

PRESSEMITTEILUNG

München, 25.07.2017

Besonderer Blutspender wird nun „Überflieger“ Die BRK-Bereitschaft Bodenkirchen feiert 20 Jahre Blutspende und kürt dabei seinen 10 000. Spender

Von wegen Sommerloch! In Bodenkirchen brummte es am Freitag in der Hauptschule: Blutspenden war angesagt, und der halbe Ort kam. Wieder einmal! Seit 20 Jahren veranstaltet die örtliche Bereitschaft des KV Landshut gemeinsam mit dem Blutspendedienst des BRK (BSD) hier Blutspendetermine. „Wir begrüßen zwischen 130 bis 150 Menschen“, erzählt Angela Prause. Die Bereitschaftsleiterin spricht stolz über diese Bilanz und lobt ihr engagiertes, ehrenamtliches Team: „Wir sind wie eine große Familie und alle mit Herzblut dabei, das merken auch unsere Spender.“ Die gute Seele der Bereitschaft, selbst Frau der erste Stunde beim Blutspenden in Bodenkirchen, freute sich diesmal über einen besonderen Jubiläumsgast: den 10000. Spender.



Manfred Halmbacher war in Bodenkirchen der 10 000. Blutspender in insgesamt 20 Jahren. (Foto: BSD/Stefan Heigl)



Der Glückliche war Manfred Halmbacher. „Ehrenamtlich bin ich eigentlich überall im Ort dabei“, erzählt der 45-jährige Kommunikationselektroniker. So sei er beispielsweise zweiter Vorstand im Sportverein und eben Blutspender. „Es geht mir gut, also kann ich auch helfen, dass es anderen wieder gut geht!“ Diese Einstellung stimmt. Also erhielt Manfred Halmbacher für den regelmäßigen Einsatz zurecht ein exklusives Dankeschön – in Form eines Gutscheins für eine Fahrt im Heißluftballon.

Die Gratulanten und der Geehrte (Bild von links): Bernhard Heim, 1.stv. Kreisbereitschaftsleiter, Bürgermeisterin Monika Maier, Volker Andorfer, Kreis- und 1. stv. Bezirksbereitschaftsleiter, Jubiläumsspender Manfred Halmbacher, Bereitschaftsleiterin Angela Prause und Elvira Kaulitzki, Blutspendeverantwortliche im KV Landshut. (Foto: BSD/Stefan Heigl)

„Blutspender sind zuverlässige Lebensretter – sie verdienen es, ausgezeichnet zu werden“, findet Monika Maier. Die erste Bürgermeisterin aus Bodenkirchen gehörte zu Manfred Halmbachers zahlreichen Gratulanten. „Die Blutspendezahlen sind in den letzten Jahren stetig gestiegen, das ist ein großer Verdienst unseres Ehrenamts hier, das sich um jeden Spender persönlich bemüht“, betonte sie weiter. Gern beobachte sie auch, dass viele junge Bodenkirchener dabei mitmischen und man sich um den Nachwuchs im Ehrenamt nicht sorgen müsse.

„Die Atmosphäre beim Blutspenden ist hier sehr herzlich, da hat jeder Spaß zu helfen“, bestätigt auch eine weitere Spenderin. Noch dazu sei das Essen erste Sahne. „Wir wollen, dass unsere Spender sich gern an ihre gute Tat erinnern, dazu gehört auch der Imbiss danach“, erklärt Angela Prause und verweist diesmal insbesondere auf das frische Grillfleisch. Mit Augenzwinkern verrät sie, dass die Bereitschaft sehr gute Beziehungen zum örtlichen Metzger pflegt. Wer also noch nie in Bodenkirchen Blut gespendet hat – es lohnt sich, und der nächste Termin kommt bald!



Daumen hoch! Die Bereitschaft Bodenkirchen arbeitet mit Teammitgliedern des Blutspendedienstes des BRK gemeinsam gegen Gleichgültigkeit - für die Blutspende in Bayern! (Foto: BSD/Stefan Heigl)

Medienkontakt: Für Rückfragen zu allen Pressemitteilungen sowie für weitere Informationen und Material aller Mediengattungen kontaktieren Sie unsere Pressesprecherin Stefanie Sklarzik, s.sklarzik@blutspendedienst.com; Tel.: 089 / 5399 4014, oder besuchen Sie unsere [Website](#).

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Wer Blut spenden kann:

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr. Ein Erstspender sollte nicht älter als 64 sein. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender ihren Blutspendenausweis, bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig:

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD):

Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 650 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich rund 230 freiberuflich tätigen Untersuchungsärzten und etwa 16.000 ehrenamtlichen Helfern des BRK organisiert der BSD jährlich gemeinsam mit 73 BRK-Kreisverbänden ungefähr 4.500 Blutspendetermine.

Spenderservice:

Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.